Die besten CPU-Upgrade-Kombis

Unsere Upgrade-Pakete aus Prozessor, Mainboard, RAM und Kühler machen Ihrem PC dank topaktueller, aber preiswerter Hardware so richtig Beine. Von Nils Raettig

in neuer Prozessor mit mehr Kernen und höherem Takt kann für ein deutliches Leistungsplus in Ihrem Spiele-PC sorgen, aktuelle CPUs passen aber oft nicht in die Sockel älterer Mainboards. Die Lösung: Installieren Sie eines unserer Upgrade-Pakete und sparen Sie viel Geld gegenüber dem Kauf eines Komplett-PCs. Die Upgrade-Kits enthalten mit Prozessor, Kühler, Mainboard und Arbeitsspeicher alle Komponenten, die Sie für das Aufrüsten brauchen. Wenn in Ihrem aktuellen PC bereits DDR3-Speicher steckt, können Sie Ihre alten RAM-Module in der Regel weiterverwenden, neuere RAM-Riegel bringen im

Allgemeinen keinen spürbaren Geschwindigkeitszuwachs. Weniger als 4,0 GByte Speicher sollten Sie aber nicht mehr nutzen, da die Performance in immer mehr aktuellen Spielen spürbar darunter leidet.

Ihr Netzteil müssen Sie im Regelfall nicht austauschen, da der Energiebedarf von Prozessoren in den letzten Jahren weitestgehend stagniert. Mit einem Markengerät ab 450 Watt sind Sie auf der sicheren Seite. Anders sieht es mit alten IDE-Laufwerken aus, denn die entsprechende Schnittstelle findet sich auf aktuellen Mainboards so gut wie gar nicht mehr. Ein neues DVD-Laufwerk mit SATA-Anschluss kostet allerdings nur

20 Euro, Blu-ray-Brenner gibt es ab 70 Euro. Bei allen Upgrade-Kits verwenden wir Mainboards im ATX-Standard, der von allen gängigen Gehäusen ab Midi-Tower-Größe

Aufrüsten leicht gemacht

unterstützt wird. Der Austausch der Hardware gelingt auch ohne vorherige Erfahrung leicht, als Hilfestellung finden Sie unter bit.ly/JcU0Jw auf unserer Website eine bebilderte Schritt-für-Schritt-Einleitung mit ähnlichen Hardware-Komponenten.

Spar-Tipp für 225 Euro

Dank sechs Rechenkernen, Qualitätskühler und modernem Mainboard spielen Sie mit unserem Spar-Tipp preiswert, aber auf sehr hohem Niveau.

er AMD FX 6300 aus unserem Sparpaket bietet Ihnen zukunftssichere sechs Kerne für 100 Euro und ist dank seiner 3,5 GHz Standardtakt (Turbo bis 4,1 GHz) schnell genug, um

aktuelle Spiele in maximalen Details absolut flüssig darzustellen, solange ihm eine ausreichend flotte Grafikkarte zur Seite steht. Da der mitgelieferte Boxed-Kühler

von AMD unter Last ziemlich laut wird, raten wir Ihnen zum Kauf des EKL Alpenföhn Sella. Der kostet günstige 15 Euro und sorgt durch sein Tower-Design und den leisen Lüfter für niedrige Temperaturen bei geringer Lautstärke. Das MSI-Mainboard 970A G43 unterstützt alle wichtigen modernen Schnittstellen wie SATA3 und USB 3.0. Crossfire mit zwei Radeons ist mit der 65 Euro günstigen Hauptplatine ebenfalls

möglich. Zwei der vier vorhandenen RAM-Steckplätze bestücken Sie am besten mit schnellem DDR3-1600-Speicher wie den empfohlenen 2,0-GByte-Modulen Kingston **HperX Blu**. Auch für anspruchsvolle Spiele reichen 4,0 GByte noch aus, bei Bedarf können Sie später leicht zwei weitere Module nachrüsten. Achten Sie darauf, dass für die Nutzung von mehr als 3,0 GByte RAM ein 64-Bit-Betriebssystem notwendig ist.









Preis-Leistungs-Tipp für 325 Euro

Unser Preis-Leistungs-Tipp bietet genug Leistung für die Spiele der kommenden Jahre in maximalen Details.

ie Basis unseres Preis-Leistungs-Pakets ist Intels 170 Euro günstiger Core i5 4570 aus der aktuellen Haswell-Generation. Er ist in unseren Spiele-Benchmarks nur etwa zehn Prozent langsamer als der 300 Euro teure Core i7 4770K, kostet aber satte 130 Euro weniger. Eine Übertaktung per Multiplikator ist zwar nicht möglich, die vier Kerne des Core i5 **4570** mit jeweils 3,2 GHz Taktfrequenz

(Turbomodus bis 3,6 GHz) bieten aber in

Kombination mit einer guten Grafikkarte auch so mehr als genug Leistung, um aktuelle Spiele in hohen Auflösungen mit maximalen Details zu beschleunigen.

Der mitgelieferte **Boxed-Kühler** von Intel verrichtet seine Arbeit erheblich leiser als das Pendant von AMD, sehr geräuschempfindliche Naturen sollten aber über den Kauf eines leistungsfähigeren Modells nachdenken (siehe etwa unseren Leistungs-Tipp unten). Als Hauptplatine empfehlen

wir das günstige, aber rundum solide Sockel-1150-Mainboard H87 Plus von Asus. Falls Ihre Grafikkarte einmal den Geist aufgibt, können Sie über den VGA-, DVI- oder HDMI-Port des H87 Plus die im Core i5 4570 integrierte Grafikeinheit nutzen, USB-3.0-Anschlüsse sind sowohl intern als auch extern vorhanden und sogar Crossfire mit zwei Radeons wird von dem Asus-Mainboard unterstützt. Mit 8,0 GByte DDR3-1600-Speicher sind Sie zudem auch die nächsten Jahre noch gut ausgestattet.



Bewertung

- co sehr schnell in Spielen
- gute Anwendungsleistung
- geringer Stromverbrauch

Fazit: Der moderne Intel-Prozessor glänzt mit hoher Spieleleistung bei vergleichsweise geringem Stromverbrauch.



Produkt Intel Boxed-Kühler

bei CPU mitgeliefert

Bewertung

- gute Kühlleistung
- o in Windows leise
- unter Last leicht hörbar

Fazit: Intels kostenlos mitgelieferter Boxed-Kühler bietet gute Kühlleistung bei noch moderater Lautstärke.



85 Euro **Preis**

Bewertung

- alle modernen Schnittstellen Crossfire-Unterstützung CHDML DVI
- und VGA für HD-4600-Grafikeinheit

Fazit: Beim Sockel-1150-Mainboard H87 Plus von Asus stimmen Ausstattung, Aufbau und Preis - klare Kaufempfehlung!



Fazit: Die sparsamen 1,5-Volt-Module arbeiten schnell und stabil, mit 8,0 GByte Speicher sind Sie lange Zeit gut gerüstet.

Performance-Tipp für 465 Euro

Mit unserem Performance-Tipp erreichen Sie extrem hohe Frameraten, und Übertaktungsreserven bieten sogar noch Luft nach oben.

m Leistungspaket bildet erneut ein Haswell-Prozessor von Intel die Grundlage: Der Core i5 4670K für 200 Euro ist noch etwas schneller als der Core i5 4570 aus unserem Preis-Leistungs-Tipp, außerdem lässt er sich dank freiem Multiplikator einfach weiter übertakten. Wenn Sie davon keinen Gebrauch machen wollen, stellt der zehn Euro günstigere Core i5 4670 (ohne »K«) eine lohnende

Alternative mit festem Multiplikator dar. Die Taktfrequenz der vier Kerne liegt bei beiden CPUs bei schnellen 3,4 GHz (bis zu 3,8 GHz im Turbomodus). Solange Ihre Grafikkarte mitspielt, kommt die CPU problemlos selbst mit topaktuellen Titeln in Auflösungen jenseits von Full HD und maximalen Details zurecht. Das passende Mainboard MSI Z87 G43 unterstützt die Übertaktungsfunktion per Multiplikator und bringt alle

Anschlüsse mit, die auf einer neuen Hauptplatine zu finden sein sollten. Wenn Sie sich gegen das Übertakten entscheiden, ist das etwas günstigere Asus-Board aus dem Leistungs-Tipp oben eine gute Wahl. Die 16,0 GByte des Kingston HyperX Blu-Speicherkits bieten außerdem so viel Kapazität, dass Sie lange Zeit keinen Gedanken an weiteres Aufrüsten Ihres Arbeitsspeichers verschwenden müssen. INI



Produkt Intel Core i5 4670K

Prois 200 Furo

Bewertung

- co sehr schnell in Spielen
- gute Anwendungsleistung • freier Multiplikator

Fazit: Kaum langsamer als teils erheblich teurere CPUs und dank freiem Multiplikator auch für Übertakter eine gute Wahl.



Produkt Enermax T40-TB

Preis 40 Furn

Bewertung

- o sehr hohe Kühlleistung
- auch unter Last leise gute Verarbeitung
- Fazit: Für knapp 40 Euro bekommen Sie mit dem Enermax T40-TB sehr gute Kühlleis-

tung bei kaum hörbarer Lautstärke.



Produkt MSI Z87 G43

Preis 90 Furo

- Bewertung
- alle modernen Schnittstellen Crossfire CHDMI, DVI und VGA für
- HD-4600-Grafikeinheit

Fazit: Rundum solides, aber trotzdem günstiges Übertakter-Mainboard mit Z87-Chipsatz für Intels K-Prozessoren.



Kingston HyperX Blu DDR-1600, 16,0 GByte Kit Preis

- hohe Leistung stabiler Betrieb
- sparsam
- O Dual Channel

Fazit: Mit 16,0 GByte RAM sind Sie auf sehr lange Sicht bestens ausgestattet. Sparfüchse begnügen sich mit günstigeren 8,0 GByte.